

Chronik

Eine internationale Konsultation des ÖRK, die vom 23.-27. November in Amsterdam stattfand, verurteilte jeden Gebrauch von Atomwaffen. Die Welt brauche heute nicht ein militärisches Sicherheitssystem, sondern neue Formen von Sicherheit im politischen Bereich.

Auf einer Konsultation in Colombo (Sri Lanka) vom 18.-25. November betonten die Vertreter von 17 Unionskirchen und 12 Unionsverhandlungen erneut, daß die unierten Kirchen keinen konfessionellen Weltbund planen, vielmehr die Koordination ihrer internationalen Kontakte der Kommission für Glauben und Kirchenverfassung überlassen möchten.

Zwischen dem Vatikan und dem ÖRK wurde im September in Rom eine „Gemeinsame Beratungsgruppe zu sozialem Denken und Handeln“ gegründet, die der Konsultation und Information über bisher von SODEPAX wahrgenommene Aufgaben dienen soll.

Der Vorbereitung der Vollversammlung von Vancouver 1983 diente eine Konsultation über den jüdisch-christlichen Dialog, die die Evangelische Akademie Arnoldshain zusammen mit den ÖRK-Abteilungen für „Glauben und Kirchenverfassung“ und „Dialog“ Ende November veranstaltete.

Die Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) und der Rat der katholischen Bischofskonferenzen in Europa hatten vom 16.-19. November zu einer zweiten Begegnung

— die erste fand 1978 in Chantilly (Frankreich) statt — in Løgumkloster (Dänemark) eingeladen, die unter dem Thema „Berufen zu einer Hoffnung — ökumenische Gemeinschaft in Gebet, Zeugnis und Dienst“ stand und von über 80 kirchlichen Vertretern aus 22 ost- und westeuropäischen Ländern besucht war.

An der XIII. Vollversammlung des Ökumenischen Jugendrates in Europa, die vom 18.-24. Oktober in Parede/Lissabon (Portugal) stattfand, nahmen über 70 Delegierte aus 19 Ländern teil, um das Thema „Gottes Volk — unsere Gemeinschaft“ in vier Seminaren zu behandeln: „Verhältnis von Mann und Frau“, „Die Rolle der Jugend in Kirche und Gesellschaft“, „Mensch und Natur“ und „Gott und Mensch“.

Die Evangelische Akademie Tutzing veranstaltete in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) vom 30. November bis 2. Dezember ein wissenschaftlich-kirchliches Kolloquium über das Nicänische Glaubensbekenntnis mit dem Gesamthema „Der Lobpreis des Dreieinigigen Gottes im Heiligen Geist“.

Über die im Oktober durchgeführten Dialoge der EKD mit der Russischen Orthodoxen Kirche bzw. dem Ökumenischen Patriarchat Konstantinopel siehe den Bericht S. 102.